
Eigenhaartransplantation

Seite 1 von 1

Dichtes Haar gilt als ein Symbol für Stärke und Jugend. Seit langem sucht man wenig erfolgreich nach Mitteln, um einen vorzeitigen Haarausfall zu stoppen.

Wenn es sich um einen erblich bedingten Haarausfall handelt und man einen noch ausreichend dichten Haarkranz am Hinterkopf besitzt, so ist eine Eigenhaartransplantation gut möglich und wird in Abhängigkeit von Ort und Ausbreitung der kahlen Stellen zu guten bis sehr guten Ergebnissen führen.

Sollte ein krankheitsbedingter Haarausfall vorliegen, sollte die Ursache hierfür zunächst durch den behandelnden Hausarzt bzw. Internisten abgeklärt werden.

Kommt es infolge von Unfällen, Hundebissverletzungen oder Verbrennungen zu einem Haarverlust, so wird die Behandlungszeit hierfür mehrere Monate in Anspruch nehmen und auf Gewebeexpansion mit nachfolgender Verschiebung von haartragenden Teilen basieren. Die Behandlung von unfallbedingtem Haarverlust wird in aller Regel durch die gesetzlichen Krankenkassen bzw. den Berufsgenossenschaften getragen.



Behandlung

Beim operativen Vorgehen wird vorab der Sitz der neuen Stirn-Haar-Grenze festgelegt. Transplantate in der Schläfen-Haar-Grenze werden nicht eingesetzt. Die Spenderstelle am Hinterkopf wird anschließend mit einem lokalem Betäubungsmittel unterspritzt. Danach wird ein schmaler Streifen mit ausreichend vielen Haarwurzeln entnommen, um die festgelegte Region zu füllen und die Wunde verschlossen. Unter mikroskopischer Vergrößerung werden die einzelnen Haarwurzeln voneinander getrennt, so dass Transplantate mit einer Wurzel, zwei Wurzeln oder sogar vier Wurzeln entstehen. Nachdem die Empfängerregion lokal betäubt wurde, werden mittels eines neuartigen Verfahrens kleinste Mikroöffnungen in der Kopfhaut geschaffen und die zuvor gewonnenen Transplantate eingesetzt. In den vordersten Reihen der Stirn-Haar-Grenze werden nur Transplantate mit einer Wurzel eingesetzt, damit ein völlig natürliches Aussehen erreicht wird.

Der Eingriff dauert ca. 4 Stunden und anschließend kann die Praxis sofort verlassen werden.

Die eingesetzten Transplantate befinden sich einige Woche in der Ruhephase, danach ist ein natürlicher Haarwuchs gewährleistet. Die Erfolge sind nach ca. 4 – 6 Wochen sichtbar.